

mit eidg. Berufsattest

z.B. **Pferdewartin EBA** **Pferdewart EBA**

Dauer der Ausbildung	2 Jahre
Ausbildung	41/2 Tage im Ausbildungsbetrieb 1/2 Tag in der Berufsfachschule (Landwirtschaftliche Schule Strickhof, Lindau; Inforama, Zollikofen; Agrilogie Grange-Verney, Moudon)
Lohnempfehlung	Fr. 350.– (1. Lehrjahr) Fr. 450.– (2. Lehrjahr) Empfehlungen für Mindestlöhne der Organisation der Arbeitswelt Pferdeberufe.
Ferien	5 Wochen
Bedingungen an Lehrbetrieb	Betreuung durch eine qualifizierte Berufsbildnerin oder einen Berufsbildner zu 100% oder durch zwei, die zu mindestens je 60% beschäftigt sind.
Anforderungen an Berufsbildner/Berufsbildnerin	Fachperson des Pferdesportes (Reitpädagogin oder Reitpädagoge Schweizerische Vereinigung für Heilpädagogisches Reiten (SV-HPR), Pferdefachfrau oder Pferdefachmann, Pferdepflegerin oder Pferdepfleger, Bereiterin oder Bereiter, Rennreiterin oder Rennreiter, Vereinstrainerin oder Vereinstrainer Schweizerischer Verband für Pferdesport (SVPS) mit mind. 3 J. Erfahrung, Trainerin oder Trainer C Swiss Western Riding Association (SWRA) sowie Islandpferde Vereinigung Schweiz (IPV) / Internationale Gangpferd Vereinigung (IGV), Berufstrainerin oder Berufstrainer Galopp Schweiz sowie Publiktrainerin oder Publiktrainer Suisse Trot mit mind. 5 J. beruflicher Praxis im Lehrgebiet. Freude am Umgang mit jungen Menschen, Kursbesuch «Ausbildungskurs für Berufsbildner/-innen» (40 Lektionen).
Unterstützung	Bei Problemen steht Lernenden und Berufsbildner/innen eine individuelle Begleitung (iB) zur Verfügung.
Begleitungsaufwand	Je nach Vorwissen und Können der Lernenden individuell verschieden, in der Regel tritt im Verlauf des 2. Semesters eine spürbare Arbeitsunterstützung im Betrieb ein, wenn gut instruiert wurde.
Prüfung	Am Schluss der Ausbildung wird nach erfolgreicher Prüfung in Theorie und Praxis ein eidgenössisches Berufsattest (EBA) abgegeben.
Weiterbildung	Nach erfolgreichem Abschluss ist ein Einstieg in das 2. Lehrjahr des Berufes Pferdefachfrau/Pferdefachmann EFZ möglich, um das eidgenössische Fähigkeitszeugnis zu erlangen.
Auskünfte	Interessierte Lehrstellenanbieter erhalten das Gesuchsformular beim jeweiligen Amt für Berufsbildung: www.afb.berufsbildung.ch

Welche Arbeiten müssen im Betrieb erlernt und geübt werden können? Ausbildungsinhalte

Pferdewartin EBA / Pferdewart EBA

- | | |
|-------------------------------|---|
| Sicherheit | <ul style="list-style-type: none"> – Mögliche Gefahrenquellen kennen und richtig reagieren – Möglichkeiten zur Vermeidung von Unfällen kennen – Betriebliche Massnahmen zur Arbeitssicherheit kennen und korrekt umsetzen |
| Gesundheit | <ul style="list-style-type: none"> – Sich sauber und der Arbeit und Witterung angepasst ausrüsten, kleiden und frisieren – Bei Arbeit Stresssituationen erkennen und sich Hilfe organisieren |
| Eigenarten von Pferden | <ul style="list-style-type: none"> – Wichtige Punkte der Evolution und der natürlichen Verhaltensweise des Pferdes kennen – Die Körpersprache des Pferdes deuten, auf Gefahren richtig reagieren. |
| Führen von Pferden | <ul style="list-style-type: none"> – Ausrüstungsgegenstände kennen – Ein Pferd korrekt und sicher in verschiedenen Situationen führen können |
| Vorführen von Pferden | <ul style="list-style-type: none"> – Verschiedene Signalelemente, Abzeichen und die Körperteile des Pferdes kennen – Ein Pferd unter Anleitung an der Hand vorstellen und vortreiben |
| Verladen von Pferden | <ul style="list-style-type: none"> – Mögliche Ausrüstungsgegenstände für den Pferdetransport kennen – Ein Pferd sicher und fachgerecht unter Aufsicht verladen können – Den Pferdetransporter selbständig reinigen |
| Pflege von Pferden | <ul style="list-style-type: none"> – Ein Pferd sicher anbinden und aufhalftern können – Die tägliche Pflege wie putzen, Hufpflege, scheren, frisieren, decken und abdecken, Arbeitsplatz sauber und aufgeräumt hinterlassen und Entsorgung von Abfällen kompetent durchführen |
| Hufpflege | <ul style="list-style-type: none"> – Beschaffenheit eines gesunden Hufes kennen – Hufe pflegen können – Die Beschlagbedürftigkeit und Veränderungen am Huf erkennen und die zuständige Person darüber orientieren – Beim Beschlag assistieren |

Informationsblätter zu den Berufen der beruflichen Grundbildung mit eidg. Berufsattest
www.eba.berufsbildung.ch
 Ausgabe Januar 2010

Ganzer oder teilweiser Nachdruck einschliesslich Speicherung und Nutzung auf optischen und elektronischen Datenträgern für nicht kommerzielle Zwecke - mit entsprechender Quellenangabe - erlaubt.

Konzept und Gestaltung © SBBK | Medienbereich Berufsbildung in Zusammenarbeit mit der Abteilung Berufsberatung, Berufs- und Erwachsenenbildung (BBE) des Erziehungsdepartements Basel-Stadt

Herausgeber SDBB | Haus der Kantone | Speichergasse 6 | Postfach 583 | 3000 Bern 7
 Telefon 031 320 29 00 | Fax 031 320 29 01 | berufsbildung@sdbb.ch